

ANFALLENDE KOSTEN

Die Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel werden für Schüler/innen mit dem Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen übernommen, wenn Brakel die nächstgelegene Schule ist. Die Kosten für die Berufskleidung sowie für Hefte, Schreibzeug usw. sind von den Erziehungsberechtigten zu tragen. Die Schulbücher werden zum Teil von der Schule gestellt. Ein Drittel der Kosten für Bücher ist vom Schüler zu tragen.

Zusätzliche Kosten können anfallen bei der Realisierung von Studienfahrten. Die Kosten der Fahrten sind von den Erziehungsberechtigten zu tragen.

Ferner wird zu Beginn des Schuljahres von jedem Schüler für Unterrichtsmaterialien eine Pauschale fällig.

ANMELDUNG

Eine schriftliche Anmeldung ist bis zum **28. Februar** eines jeden Jahres erforderlich. Den Anmeldevordruck erhalten Sie im Schulbüro oder über unsere Homepage. Eine Online-Anmeldung erfolgt über die bisherige Schule.

Anmeldeunterlagen

- Anmeldevordruck der Schule
- Lebenslauf
- Abgangszeugnis der zuletzt besuchten Schule



KONTAKT



Berufskolleg Kreis Höxter

Schulort Brakel
Klöckerstraße 10 | 33034 Brakel
Telefon 0 52 72.37 25-0
Fax 0 52 72.37 25-37

Schulort Höxter
Im Flor 35 | 37671 Höxter
Telefon 0 52 71.97 25-0
Fax 0 52 71.97 25-99

info@bkhx.de | www.bkhx.de



ANSPRECHPARTNER



**für den Bereich Ausbildungs-
vorbereitung Gesundheit/
Erziehung und Soziales**

Josef Frischemeier
Telefon 0 52 72.37 25-0
E-Mail frischemeier@bkhx.de

Einjährige Ausbildungsvorbereitung

- Gesundheit/Erziehung
und Soziales -



SOZIALES





ZIELE

Die Ausbildungsvorbereitung vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und berufliche Orientierung. Sie ermöglicht den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.

Die Maßnahme bietet eine Alternative zu bereits bestehenden Möglichkeiten der beruflichen Qualifizierung von Menschen mit Lernschwierigkeiten in der Region.

Die Ausbildungsvorbereitung leistet einen Beitrag, um die Bedingungen am ersten Arbeitsmarkt für junge Menschen mit umfangreichem sonderpädagogischen Förderbedarf zu verbessern.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

In die Ausbildungsvorbereitung wird aufgenommen, wer sich auf eine Berufsausbildung vorbereiten will, die Schulpflicht in der Sekundarstufe I erfüllt hat, sich in keinem Berufsausbildungsverhältnis nach dem BBiG oder der HwO befindet und keinen anderen Bildungsgang der Sekundarstufe II besucht.

Der Bildungsgang kann auch als zehntes Vollzeitpflichtschuljahr besucht werden. Ebenfalls können Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf gleichberechtigt die Ausbildungsvorbereitung besuchen.

AUSBILDUNGSINHALTE

Berufsbezogener Bereich

- Erziehung und Soziales
- Pflege und Gesundheit
- Personal- und Arbeitsorganisation
- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Naturwissenschaft

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Wer einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss anstrebt, muss jeweils an mindestens 80 Stunden Englisch- und Mathematikunterricht teilnehmen.

AUSBILDUNGSDAUER

Im Laufe der einjährigen Qualifizierung absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an zwei Tagen in der Woche ein Praktikum in sozialen Einrichtungen, zum Beispiel Kindertagesstätten oder Seniorenheimen.



ABSCHLÜSSE UND BERECHTIGUNGEN

Eine Abschlussprüfung ist nicht vorgesehen.

Das Abschlusszeugnis berechtigt, einen Bildungsgang der Berufsfachschule (Anlage B, zum Beispiel Sozialassistent, Kinderpflege) zu besuchen.